

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

CVJM Unterasbach II : SV Großhabersdorf
Mittwoch, 26.10.2022, 19:45 Uhr

Stark und Huber in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Jürgen Leicht sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade die CVJM Unterasbach II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die CVJM Unterasbach II meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Stark und Huber, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ritter / Welsch, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stark / Leicht verloren. Beim 0:3 gegen Hadzik / Huber fanden Schlang / Kosiba von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Elmar Schlang und Mario Stark aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Stark mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte anschließend Bastian Ritter das Spiel gegen Andreas Hadzik und gewann in vier Sätzen. Dann ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Rastislav Kosiba gelang es, Jürgen Leicht im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Es war ein langes Spiel, bis Vanessa Welsch ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Oliver Huber quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Beim 0:3 gegen Andreas Hadzik fand Elmar Schlang von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Keinen Punkt beisteuern konnte Bastian Ritter im Spiel gegen Mario Stark, das 0:3 verloren ging. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Oliver Huber konnte Rastislav Kosiba anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: CVJM Unterasbach II 2 Punkte, SV Großhabersdorf 7 Punkte. 2:3 hieß es am Ende, als Vanessa Welsch und Jürgen Leicht sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Ergebnis weist die CVJM Unterasbach II nun ein Punktekonto von 0:6 Punkten auf, während der SV Großhabersdorf vor dem nächsten Spiel, das am 12.11.2022 gegen den SV Weiherhof III ansteht, 8:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der CVJM Unterasbach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.11.2022 gegen den TSV Stein II.

Statistik:

CVJM Unterasbach II

Doppel: Ritter / Welsch 0:1, Schlang / Kosiba 0:1

Einzel: E. Schlang 0:2, B. Ritter 1:1, R. Kosiba 1:1, V. Welsch 0:2

SV Großhabersdorf

Doppel: Stark / Leicht 1:0, Hadzik / Huber 1:0

Einzel: A. Hadzik 1:1, M. Stark 2:0, O. Huber 2:0, J. Leicht 1:1